Erschließungsplanung B-Plan 3029
Dresden-Neustadt Nr. 43
Neubau Bogenviertel, Hansastr./Lößnitzstr.

IPROconsult

Für das Wohngebiet Bogenviertel Hansastraße in Dresden-Neustadt sind drei neue bogenförmige Blockstrukturen (A, B und D) mit einem dazwischen angeordneten freistehenden Baukörper (C) mit insgesamt ca. 212 Wohneinheiten, ca. 21 Gewerbeeinheiten und zwei Tiefgaragen geplant. Das denkmalgeschützte Lokdepot ist zu erhalten und ist Bestandteil der Gesamtplanung.

Die verkehrstechnische Erschließungsplanung umfasst als öffentlichen Verkehrsraum eine Verbindungsachse zwischen Hansastraße und Lößnitzstraße. Diese wird teils als Straße mit Längsparkständen, einseitigem Gehweg und Straßenbegleitgrün, teils als verkehrsberuhigter Bereich geplant. Die Planung des Straßenbegleitgrüns und die Gestaltung des verkehrsberuhigen Bereichs erfolgt in Zusammenarbeit mit der Freianlagenplanung (Landschafts-Architekturbüro Blaurock).
Alle Straßen und Wege, die öffentlich gewidmet sind, erhalten eine öffentliche Beleuchtung.

Von IPROconsult wird dazu der tiefbautechnische Teil erfasst. Die Fachplanung der öffentlichen Beleuchtung und die Erarbeitung eines Beleuchtungskonzeptes erfolgen durch das IBHS Ingenieurbüro Hahn.

Die von IPROconsult geplante medientechnische Erschließung umfasst die Verlegung von Schmutz-, Regen- und Mischwasserleitungen, Trinkwasser- und Fernwärmeleitungen sowie Elt- und IT-Kabel. Die Schmutz-, Regen- und Mischwasserleitungen wurden komplett geplant, für die Trinkwasser- und Fernwärmeleitungen sowie für die Elt-, TK/IT- und Beleuchtungskabel die Tiefbauarbeiten einschließlich der Trassenkoordinierung.

Das auf den privaten Flächen/Grundstücken anfallende Regenwasser soll grundsätzlich auf den Grundstücken verbleiben und wird über Füllkörper-Rigolen mit Vorreinigung versickert. Das Regenwasser der öffentlichen Verkehrsfläche Quartierstraße und der angrenzenden Flächen wird gesammelt, über den RW-Staukanal

Auftraggeber
Projektentwicklung Hansa Straße Dresden GmbH

Leistungen

Tragwerksplanung	LP 1 - 6
Verkehrsanlagen	LP 1 - 6
Ingenieurbauwerke	LP 1 - 6
Sonstige Leistungen	
Kosten-/LV-Erstellung	

Tragwerksplanung
Matthias Räck
Judith Zavesky
Steffen Horn
Verkehrsanlagen
Tom Rühle
René Schröder
Ingenieurbauwerke
Tom Franitza
Jan Pfefferkorn
Kosten-/LV-Erstellung
Stephan Mickan
Dörte Putzky

Planungszeitraum
01.2020 - 08.2024

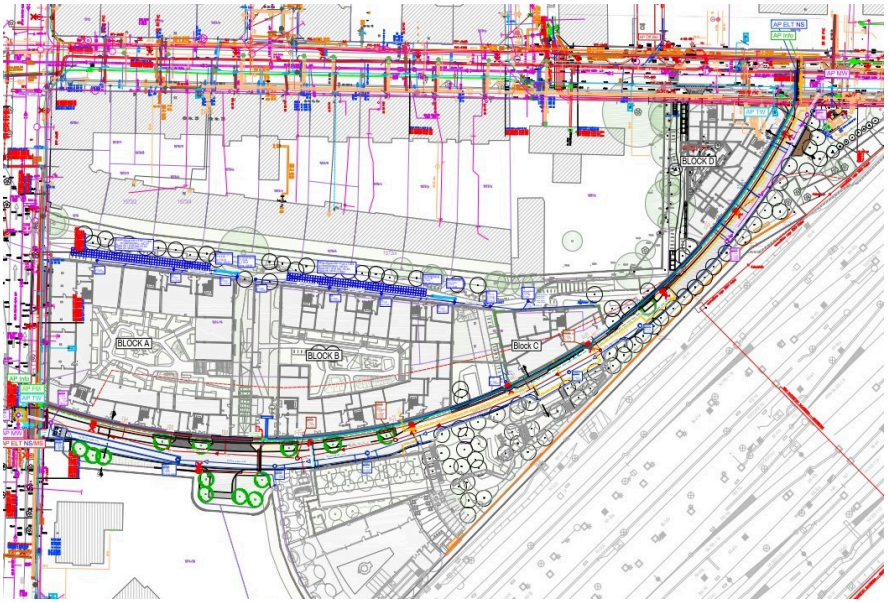
Baukosten netto
KG 200 - 600 **2,57 Mio. EUR**

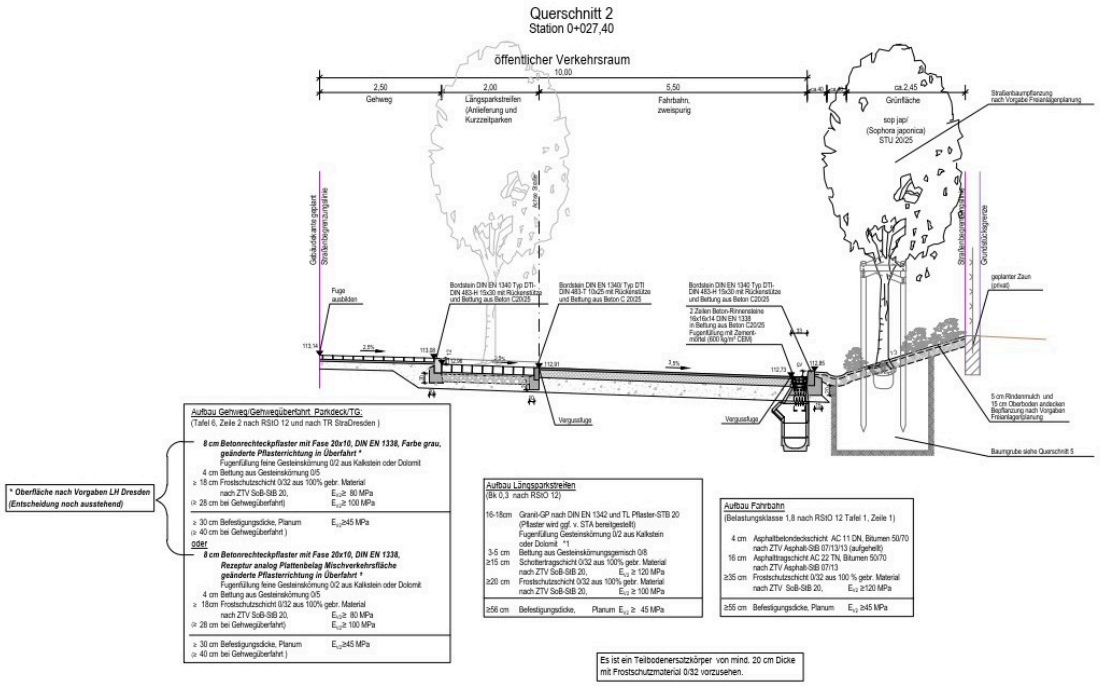
Erschließungsplanung B-Plan 3029
Dresden-Neustadt Nr. 43
Neubau Bogenviertel, Hansastr./Lößnitzstr.

DN1800 rückgehalten und gedrosselt (Drosselschacht) in Richtung Hansastraße abgeleitet.

Im Rahmen der Erschließungsplanung wurde auch der Nachweis der Löschwassersicherheit geführt. Durch das Brand- und Katastrophenschutzamt (BKSA) der Landeshauptstadt Dresden wurde für den Grundschutz ein Bedarfswert von 96 m^3/h über einen Zeitraum von 2 Stunden festgelegt. Dieser Bedarfswert steht leitungsgebunden im Rahmen des Grundschutzes bei störungsfreiem Netzbetrieb und nur einem Brandfall im Gebiet von den Hydranten des umliegenden Trinkwassernetzes über einen Zeitraum von zwei Stunden zur Verfügung.

Um den entstehenden Geländesprung zwischen der Quartierstraße (ca. 113 m NHN) und den in Hochlage befindlichen Gleisanlagen (ca. 118,30 m NHN) von ca. 5,5 m zu sichern, wurde ein Stützbauwerk in Form einer Stützwand mit aufgesetzter Lärmschutzwand geplant.





Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber
Projektentwicklung Hansa Straße Dresden GmbH
Elsterstraße 26
04109 Leipzig

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.